

ZBB 2000, 182

BGB § 775

Kein auf Zahlung an den Gläubiger gerichteter Befreiungsanspruch des Bürgen auch bei vollstreckbarem Titel des Gläubigers gegen den Bürgen

BGH, Urt. v. 16.03.2000 – IX ZR 10/99 (OLG Köln), ZIP 2000, 879 = BB 2000, 898 = NJW 2000, 1643 = WM 2000, 910

Amtliche Leitsätze:

1. Ist der Rechtsgrund für eine Bürgschaftsübernahme streitig, muß der Bürge, der den Hauptschuldner auf Befreiung von der Bürgschaftsschuld in Anspruch nimmt, beweisen, daß ihm bezüglich der Bürgschaft die Rechte eines Beauftragten zustehen.
2. Der Befreiungsanspruch ist auch dann nicht auf Zahlung an den Gläubiger gerichtet, wenn dieser den Bürgen bereits in Anspruch nimmt (im Anschluß an BGHZ 140, 270, 274 f = ZIP 1999, 289, 291 f, dazu EWiR 1999, 1005 (*Mohrbutter*)).